

1. Satzung zur Änderung der Satzung über den Beirat und die/den Kreisbeauftragte/Kreisbeauftragten für Naturschutz beim Kreis Herzogtum Lauenburg (Naturschutzbeiratssatzung)

vom 11.12.2014

Aufgrund des § 44 Abs. 2 des Gesetzes zum Schutz der Natur (Landesnaturenschutzgesetz – LNatSchG) vom 24. Februar 2010 (GVOBl. Schl.-H. S. 301, ber. S. 486), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 (GVOBl. Schl.-H. S. 225) und des § 65 Abs. 2 des Allgemeinen Verwaltungsgesetzes für das Land Schleswig-Holstein (Landesverwaltungsgesetz – LVwG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 02.06.1992 (GVOBl. Schl.-H. S. 243, ber. S. 534), zuletzt geändert durch Artikel 1 Gesetz vom 21.06.2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 254), wird vom Landrat des Kreises Herzogtum Lauenburg als untere Naturschutzbehörde folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

In § 7 -Entschädigung- wird folgender Absatz 4 neu angefügt:

(4) Die/der Kreisbeauftragte für Naturschutz erhält eine Aufwandsentschädigung als monatliche Pauschale in Höhe von 100 €.

Artikel 2

Die 1. Satzung zur Änderung der Naturschutzbeiratssatzung tritt am 01. Januar 2015 in Kraft

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Ratzeburg, den 11.12.2014

Kreis Herzogtum Lauenburg
Der Landrat
untere Naturschutzbehörde
i. V.

L.S.

gez.
Norbert Brackmann
-Erster Kreisrat-